



Staatsanwaltschaft Rostock

Staatsanwaltschaft Rostock, Postfach 101059, 18002 Rostock

24.06.2009

Herrn
Jörg Bergstedt
Ludwigstr. 11
35447 Reiskirchen-Saasen

**Ermittlungsverfahren gegen Kerstin Schmidt, Prof. Karl-Heinz
Kogel u.a. wegen Verdachts des ungenehmigten Freisetzens gen-
technisch veränderter Organismen (§ 39 GentG)
- 476 Js 15017/09 StA Rostock -**

Ihre Strafanzeige vom 20.06.2009

Zeugenschaftliche Anhörung

Sehr geehrter Herr Bergstedt,
in oben bezeichneter Ermittlungssache bitte ich Sie um Mittei-
lung der angeführten **ZeugInnen** mit Namen und Anschrift.
Außerdem bitte ich um Herreichung von Ihnen gefertigter **Fotos**
der in Rede stehenden Versuchsfelder und Darlegung, wann Sie
diese gefertigt haben. Der Zugang zu der von Ihnen angespro-
chenen Website mit den Fotos war von hier aus Sicherheitsgrün-
den nicht möglich. Die Übersendung eines Datenträgers wäre
auch denkbar, der nach Auswertung sogleich zurückgesandt wird.

Darüber hinaus gebe ich Ihnen Gelegenheit, Ausführungen zu
möglichen eigenen Wahrnehmungen, etwa Beobachtungen, Gesprä-
chen etc., zum angezeigten Sachverhalt zu machen.

Als **Zeuge** in einem strafrechtlichen Ermittlungsverfahren sind
Sie verpflichtet, wahrheitsgemäße und vollständige Angaben zu
machen. Lediglich bestimmten Berufsgruppen oder nahen Angehö-
rigen steht ein Zeugnisverweigerungsrecht zu.

Mit der **schriftlichen Beantwortung** dieses Ersuchens wird Ihnen
eine (mitunter zeitraubende) Vernehmung durch die örtliche
Polizei erspart.

Ich notiere mir eine **Frist bis zum 20.07.2009**.

Hochachtungsvoll


Peters
Staatsanwalt